



**HARRISON PARROTT**

## Rossen Gergov

### Dirigent

**Chefdirigent: Symphonieorchester des Bulgarischen Nationalen Rundfunks**

Rossen Gergov genießt weitverbreitete Anerkennung, sowohl für seine Auftritte auf dem Konzertpodium, als auch für seine Opern-Dirigate, in einem Repertoirebereich, der von Mozart bis zu den grössten Herausforderungen in der zeitgenössischen Musik reicht..

Rossen ist ständiger Gastdirigent an der Staatsoper Russe, Bulgarien, wo er zuletzt Produktionen von *Carmen* und *Falstaff* dirigierte. In der Saison 2015/16 debütierte er am Nationaltheater Mannheim mit einer Neuproduktion von Henzes *The Bassarids*. Darüber hinaus kehrt er nach einem erfolgreichen Debüt in der vergangenen Saison ans Teatro Comunale di Bologna zurück. Opernengagements der letzten Jahre beinhalten *Tosca*, Benedict Masons *Playing Away* und die österreichische Erstaufführung von Weinbergs *Das Portrait*, alle bei den Bregenzer Festspielen. Weiterhin dirigierte er *Die Fledermaus* und *Rigoletto* an der Wiener Volksoper, *La Traviata* und *Le Nozze di Figaro* am Meininger Theater, *Carmen* in Varna, Bulgarien sowie *Orpheus in der Unterwelt* am Trinity Laban in London.

Bereits mit vielfältigen Erfahrungen im zeitgenössischen Repertoire, dirigiert Rossen die Israel Contemporary Players in Vorstellungen von Michael Jarrells *Cassandra* in 2015/16 - das selbe Werk, das er zuvor am Teatro Rossini, Lugo dirigierte. Darüber hinaus dirigierte er Vorstellungen von Ulmanns *Der Kaiser von Atlantis* mit dem Klangforum Wien.

Konzerthöhepunkte dieser Saison beinhalten Rossens Debüt mit dem Deutschen Symphonie-Orchester Berlin und dem Slowakischen Radiosymphonie-Orchester. 2014/15 dirigierte er erneut das Tonkünstler-Orchester, Tokyo Metropolitan und das Symphonieorchester des Bulgarischen Nationalen Rundfunks, ausserdem debütierte er mit dem Yomiuri Nippon Symphony Orchestra.

Hervorzuheben sind ausserdem sein erfolgreiches Debüt mit dem Scottish Chamber Orchestra in Konzerten mit der Solistin Tasmin Little und erneute Gastauftritte mit dem Tokyo Symphony Orchestra und Paderewski State Philharmonic Orchestra. Darüber hinaus arbeitete Rossen mit Orchestern wie den Bamberger Symphonikern, Orchestre Philharmonique du Luxembourg, Orchestre National de Montpellier Languedoc-Roussillon, Orquesta Sinfónica del Principado de Asturias, BBC und BBC Scottish symphony orchestras, Ensemble Modern, Tokyo Philharmonic Orchestra, Wiener Symphoniker, Polish National Radio und Sinfonieorchester Basel.

Geboren 1981, studierte er Klavier und Klarinette bevor er bei Michail Angelov, Leopold Hager und Seiji Ozawa sein Dirigierstudium absolvierte. Bei seinem Abschlusskonzert dirigierte er das ORF Radio-Sinfonieorchester und wurde anschliessend Assistent-Dirigent beim Tonkünstler-Orchester - eine Position, die er bis 2009 innehatte.

Rossen Gergov ist Laureate des ersten Evgeny Svetlanov Internationalen Dirigentenwettbewerbs in 2007. Seine CD-Einspielung von Werken David Cheskys mit dem Symphony Orchestra of the Norrlandsoperan wurde 2008 für einen Grammy nominiert. Außerdem entstanden Einspielungen für die BBC, den Bayerischen Rundfunk und den ORF.